

[33581.] Eine alte, gut eingeführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Musikalien-Leihanstalt und Papiergeschäft mit einem Umsatz von ca. 25,000 Mark ist für den festen Preis von 15,000 Mark baar zu verkaufen. Offerten sub E. P. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[33582.] Ein gut eingeführter Verlag (auch einzelne Artikel) in der Richtung der exacten Wissenschaften (Chemie, Naturwiss., Medicin, Mathematik etc.) wird zu kaufen gesucht. Offerten sub S. D. durch die Exped. d. Bl.

[33583.] Eine reine Sortimentsbuchhandlung mit einem Umsatz von ca. 50,000 Mark in einer größeren Stadt oder ein Commissionsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten sub W. L. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur hier angezeigt!

[33584.]

In voriger Woche wurde in Leipzig versandt:

Klopper, englische Synonymik.

Grössere Ausgabe.

3. Lieferung.

6 Bogen. 2 M ord. mit 25%.

Die 4. (Schluss-) Lieferung erscheint Anfang October d. J.

Rostock, den 25. Juli 1880.

Wilh. Werther's Verlag.

[33585.] Pro novitate versandten wir an die bayerischen Handlungen:

Würzburger Volksausgabe der Gesehe.

24. Bdchn. 5. Lfrg.

Der Branntweinausschlag.

2. Lfrg.

Vollzugsverordnung vom 29. Mai und finanzminist. Bekanntm. vom 1. Juni. — Vollzugs-Instruction vom 1. Juni. — Erhebung einer Nachsteuer von Branntwein. Bekanntmachung vom 3. Juni. — Rückvergütung des Ausschlags für ausgeführten Branntwein und die Erhebung einer Uebergangsabgabe bei der Einfuhr von Branntwein. Finanzminist.-Bef. vom 7. Juni 1880. — Ausschlagsfreiheit des Branntweins zu gewerblichen Zwecken. Bekanntm. vom 17. Juni 1880. — Verfahren bei Uebertretungen des Ges. über den Branntwein-Ausschlag. Verordnung vom 15. Juni und Bekanntm. vom 21. Juni 1880. — Beglaubigung der zu Holzgeist und Essig erforderlichen Meßgeräthe. Minist.-Erlaß vom 17. Juni 1880. Preis 2 M 20 s ord., 1 M 65 s no.

Bei der Wichtigkeit dieser Verordnungen ist dieses Bändchen mit seinen Formularien für jeden Brenner unentbehrlich, u. ersuchen wir, dasselbe jedem Interessenten zur Ansicht vorzulegen.

Würzburg, Mitte Juli 1880.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[33586.] Seit 1. Juli d. J. debitiren wir für den deutschen Buchhandel:

Allgemeine Juristen-Zeitung,

(früher:

„Oesterreich. Advocaten-Zeitung“).

Die „Allgemeine Juristenzeitung“ herausgegeben und redigirt von den Herren DDr. Bernhard Stall, Otto Kerpel und Marcell Frydmann erscheint in Wien wöchentlich einmal und hat sich die Aufgabe gestellt, das ganze Justizwesen und Rechtsleben Oesterreichs ausführlich und eingehend in selbständigen theoretischen und praktischen Artikeln zu besprechen, Rechtsfälle mitzutheilen und ausserdem die ausländische Rechtsentwicklung sorgsam und gründlich zu verfolgen.

Insbesondere mag darauf hingewiesen werden, dass die „Allgemeine Juristenzeitung“ ausser den ihr in reichem Masse zu Gebote stehenden Original-Entscheidungen der oesterreichischen Gerichtshöfe allwöchentlich eine Zusammenstellung aller wichtigen Entscheidungen unter Angabe der Quellen enthält, welche die übrigen oesterreichischen juristischen Zeitschriften, mögen sie in welcher Sprache immer (in deutscher, böhmischer, polnischer, italienischer) erscheinen, bringen, und hiermit ihren Lesern ein Gesamtbild der oesterreichischen Rechtsprechung bietet, welches durch fortgesetzte Bezugnahme auf frühere, in solchen Fällen ergangene Entscheidungen zu einem noch werthvolleren gemacht wird.

Als Specialitäten des Blattes mögen noch das regelmässig erscheinende Feuilleton desselben, die vielfachen Correspondenzen und mit grosser Sorgfalt gearbeitete Miscellen hervorgehoben werden.

Die „Allgem. Juristen-Zeitung“ erscheint seit 1. Januar 1878.

Pränumerationspreis:

Ganzjährig 16 M

Halbjährig 8 M

Baar mit 20 % Rabatt.

Probenummern in mässiger Anzahl stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Wien, 10. Juli 1880.

Gerold & Co.

Zum Sedanfest!

[33587.]

Soeben erschien in zweiter Auflage:

Deutschlands spielende Jugend.

Eine Sammlung

von mehr als 430 Kinderspielen auszuführen im Freien und im Zimmer.

Herausgegeben von F. A. L. Jakob.

2. vermehrte Auflage, elegant cartonnirt.

Preis 4 M 50 s.

Bei Aussicht auf Absatz bitte gef. à cond. zu verlangen.

Leipzig.

Ed. Kummer.

Verlag von
Ad. Stubenrauch in Berlin.

[33588.]

Soeben erschien, von dem Königl. Ministerium der geistl. und Unterrichts-Angelegenheiten genehmigt, von Königl. Regierungen empfohlen, mit der amtlich festgesetzten Orthographie:

Deutsches Lesebuch

unter Mitwirkung des
Provinzial-Schulrates F. Wetzel
bearbeitet und herausgegeben von
A. Büttner, Seminarlehrer.

Ausgabe A., Unterstufe.

126. Aufl. Preis 30 s ungebunden.

Ausgabe A., I. Teil

für die Mittel-Stufe mehrklassiger Schulen.

Mit zahlreichen Illustrationen.

9. Aufl. Preis 75 s ungebunden.

Ausgabe A., II. Teil

für die oberen Stufen mehrklassiger Schulen

Mit zahlreichen Illustrationen.

6. Aufl. Preis 1 M ungebunden.

Unter der Presse befindet sich:

Ausgabe B.

für ein- und zweiklassige Schulen. Mit zahlreichen Illustrationen.

10. Aufl. Preis 1 M ungebunden.

Obige Lesebücher, deren Inhalt als mustergültig bekannt ist, erscheinen in diesen Auflagen mit neuen, vermehrten und ganz vortrefflichen Illustrationen und zeichnen sich durch vorzüglichen Druck und gutes Papier vortheilhaft aus.

Auf Verlangen stelle gern Exemplare à cond. zur Verfügung.

[33589.] Soeben erschien:

Deutsches Sprach- und Übungsbuch für die Unterstufe der Mittelschulen.

Bearbeitet

von

F. Cv. Haselmayer u. A. Edel,

ordentlichen Lehrern an der Kreisrealschule zu Würzburg.

Preis 2 M 50 s.

Dieses Buch, hauptsächlich für Realschulen berechnet und aus dem praktischen Leben herausgewachsen, wird sicher überall günstige Aufnahme finden. Als Beweis für die Gediegenheit dieser Arbeit erwähnen wir, daß die Einführung des Werkchens bereits von mehreren Real- und Präparandenschulen Bayerns zugesagt ist.

Bitte, zu verlangen.

Würzburg, 24. Juli 1880.

J. Staudinger'sche Buchhandlung.